



28. April 2021

Intelligente Performance für nachhaltigen Fahrspaß: Der neue ID.4 GTX

- Volkswagen erweitert die ID. Familie um die sportliche Produktmarke GTX
- Der ID.4 GTX¹ bringt den Dualmotor Allradantrieb in die ID. Familie
- Elektrifizierungsoffensive: Bis 2030 will Volkswagen den Absatz reiner E-Fahrzeuge in Europa auf 70 % erhöhen

Wolfsburg / Berlin – Volkswagen hat im Rahmen einer digitalen Weltpremiere in Berlin Tempelhof sein erstes vollelektrisches High-Performance Modell vorgestellt: Den ID.4 GTX. Die neue Produktmarke lädt die Welt der elektrischen Mobilität mit neuer, intelligenter Sportlichkeit auf. Der ID.4 GTX hat als erstes Modell auf Basis des Modulare E-Antriebsbaukasten (MEB) einen Dualmotor Allradantrieb und überzeugt zudem mit hochwertigen Designelementen.



Intelligente Performance: Der neue ID.4 GTX



Individuelles Design und volle Connectivity: Das Interieur des neuen ID.4 GTX

„Elektrisches Fahren macht einfach Spaß - mit dem ID.4 GTX legen wir bei Sportlichkeit und Dynamik noch einmal nach“, sagte Ralf Brandstätter, CEO der Marke Volkswagen. „Das bisher emotionalste Mitglied der ID. Familie zeigt: Elektromobilität und sportliche Top- Performance schließen sich nicht aus.“

Der ID.4 GTX hat je eine E-Maschine an Hinter- und Vorderachse. Sie haben gemeinsam eine elektrische Maximalleistung von 220 kW (299 PS)* und können als Allradantrieb zusammenarbeiten – eine Premiere in der ID. Familie. Die Inszenierung der Weltpremiere im Hangar des ehemaligen Flughafens Tempelhof zeigte, was dieser intelligent gesteuerte Allradantrieb kann: Der ID.4 GTX befuhr mühelos eine Rampe mit einer Steigung von 37,5 %. Das Topmodell der ID.4 Baureihe beschleunigt zudem dank Dualmotor Allradantrieb in 3,2 Sekunden aus dem Stand auf 60 km/h und in 6,2 Sekunden bis 100 km/h. Die elektronisch begrenzte Höchstgeschwindigkeit beträgt 180 km/h.

„Das volle Drehmoment der elektrischen Antriebe ist sofort abrufbar und man kann das exzellente Fahrverhalten in jeder Kurve spüren“, sagte Thomas Ulbrich, Vorstand für technische Entwicklung. „Das innovative Betriebs- und Sicherheitskonzept ist zudem genauso intelligent wie der Antriebsstrang! Der Fahrer wird beispielsweise durch das einzigartige Augmented-Reality-Head-up-Display sowie die umfangreichen Assistenzsysteme unterstützt.“

Medienkontakt

Volkswagen Communications
Product Communications

Jochen Tekotte
Sprecher Product Line E-Mobility
Tel: +49-5361-9-87057
jochen.tekotte@volkswagen.de

Sonja Tyczka
Sprecherin Product Line E-Mobility
Tel: +49-5361-9-964407
sonja.tyczka@volkswagen.de



More at
volkswagen-newsroom.com

ACCELERATE
DIGITAL: ENERGIZED



Medieninformation

Das Design des ID.4 GTX unterstreicht seinen besonderen Charakter, eine Kombination aus Fahrspaß und einem robusten Look. Der bekannte Lichtstreifen wurde mit kraftvollen und dynamischen Elementen kombiniert - insbesondere den drei Wabenelementen, die das Tagfahrlicht bilden und ihren sportlichen Charakter auch im Stillstand vermitteln und gleichzeitig eine Verbindung zum Golf GTI² herstellen. Blickfang am Heck sind neben dem neu gestalteten Stoßfänger die 3D-LED-Rückleuchten, deren Bremslichter wie ein X geformt sind.



Hochwertige Designelemente unterstreichen den sportlichen Auftritt des neuen ID.4 GTX

Die Wagenfarbe dominiert stärker als bei den Modellen mit Heckantrieb. Dach und Heckspoiler sind schwarz, die Dachrahmenleiste hochglänzendes Anthrazit. Das Interieur präsentiert sich ebenfalls mit einem neuen Farbkonzept. Der obere Bereich der Instrumententafel und die Kunstleder-Inserts in den Türen sind im dunklen Blauton X-Blue gehalten, der für Nachhaltigkeit steht. Rote Kontrastnähte – ein klassisches Symbol

für Sportlichkeit und Stärke – setzen hier und auf den Sitzen Akzente. Das GTX-Logo erscheint auf dem Lenkrad, den Einstiegsleisten und – als Perforation – im oberen Bereich der Vordersitzlehnen.

Die neue Produktmarke GTX gibt der ID. Familie und damit auch der Unternehmensstrategie ACCELERATE weiteren Schub. Volkswagen will damit die begehrteste Marke für nachhaltige Mobilität werden. Das Ziel ist, bis 2030 den Anteil reiner E-Autos in Europa auf 70 Prozent des Absatzes zu erhöhen. Volkswagen will bis 2050 klimaneutral werden; bis 2025 werden rund 16 Milliarden Euro in E-Mobilität, Hybridisierung und Digitalisierung investiert.

Der ID.4 GTX wird im Sommer 2021 in die europäischen Märkte starten. In Deutschland beträgt sein Grundpreis 50.415 Euro, auf die der Kunde 7.500 Euro Förderung (netto) beantragen kann.

¹ ID.4 GTX – Stromverbrauch in kWh/100 km (NEFZ): 16,3 (kombiniert); CO₂-Emission in g/km: 0; Effizienzklasse: A+.

² Golf GTI (180 kW / 245 PS) - Kraftstoffverbrauch in l/100 km (NEFZ): innerorts 9,0-8,6 / außerorts 5,6-5,3 / kombiniert 6,9-6,5; CO₂-Emission in g/km: kombiniert 157-149; Effizienzklasse: D-C

*Elektrische Maximalleistung 220 kW: Gemäß UN-GTR.21 ermittelte Maximalleistung, welche für maximal 30 Sekunden abgerufen werden kann.

Die in der individuellen Fahrsituation zur Verfügung stehende Leistung ist abhängig von variablen Faktoren wie zum Beispiel Außentemperatur, Temperatur-, Lade- und Konditionierungszustand oder physikalische Alterung der Hochvoltbatterie. Die Verfügbarkeit der Maximalleistung erfordert insbesondere eine Temperatur der Hochvoltbatterie zwischen 23 und 50 °C und einen Batterieladestand > 88%. Abweichungen insbesondere von vorgenannten Parametern können zu einer Reduzierung der Leistung bis hin zur Nichtverfügbarkeit der Maximalleistung führen.



Die Batterietemperatur ist in gewissem Umfang über die Funktion Standklimatisierung mittelbar beeinflussbar und der Ladezustand unter anderem im Fahrzeug einstellbar. Die aktuell zur Verfügung stehende Leistung wird in der Fahrleistungsanzeige des Fahrzeugs angezeigt.

Um die nutzbare Kapazität der Hochvoltbatterie bestmöglich zu erhalten, empfiehlt es sich, für die tägliche Nutzung ein Ladeziel von 80% für die Batterie einzustellen (vor zum Beispiel Langstreckenfahrten auf 100% umstellbar).

Die Marke Volkswagen Pkw ist weltweit in mehr als in 150 Märkten präsent und produziert Fahrzeuge an mehr als 30 Standorten in 13 Ländern. Im Jahr 2020 hat Volkswagen rund 5,3 Millionen Fahrzeuge ausgeliefert. Hierzu gehören Bestseller wie Golf, Tiguan, Jetta oder Passat sowie die vollelektrischen Erfolgsmodelle ID.3 und ID.4. Derzeit arbeiten weltweit rund 184.000 Menschen bei Volkswagen. Hinzu kommen mehr als 10.000 Handelsbetriebe und Servicepartner mit 86.000 Mitarbeitern. Mit seiner Strategie ACCELERATE treibt Volkswagen seine Weiterentwicklung zum softwareorientierten Mobilitätsanbieter konsequent voran.
